



Kirchenmusik für Bildung unverzichtbar

Neuer EKD-Text 99 erschienen

Die Kirchenmusik ist nach Ansicht der EKD für Bildung und Kulturarbeit unverzichtbar. "Oftmals sind es die Kirchen in Stadt und Land, die die Fahne der musischen Bildung hochhalten", erklärte der EKD-Ratsvorsitzende Wolfgang Huber in dem am Dienstag in Hannover vorgestellten Grundsatztext "Kirche klingt".

Repräsentative Jugendstudien zeigten, dass Musik Klugheit, soziale Kompetenz, Kreativität und Gemeinschaftsfähigkeit fördert. Hier nehme die Kirchenmusik einen wichtigen Auftrag wahr. "Die evangelischen Kirchen in Deutschland sind musikalisch reiche Kirchen - ein Reichtum, dessen sie sich nicht zu schämen brauchen", heißt es in dem 48-seitigen EKD-Text. Dieser Reichtum werde zudem ökumenisch geteilt, weil evangelische Gesangbücher katholische Lieder aufnehmen und umgekehrt. "Die europäische Musikgeschichte wie das Liedgut der Christenheit wären erheblich ärmer ohne den Beitrag aus den Ländern der Reformation", betonen die Autoren, darunter namhafte Kirchenmusikdirektoren und Theologieprofessoren.

Interessante Links:

Nicht nur Johann Sebastian Bach: <http://www.ekd.de/aktuell/62984.html>
So schön klingt Kirche: http://www.ekd.de/presse/pm63_2009_ekd_text99_kirche_klingt.html
EKD-Text 99: „Kirche klingt“: http://www.ekd.de/download/ekd_texte_99.pdf